



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

ZENTRALE STUDIENBERATUNG



CHEMIE IM RAHMEN DES LEHRAMTS AN GRUND- UND HAUPTSCHULEN ALS UNTERRICHTSFACH

Beschreibung des Studienfachs

Das Lehramtsstudium ist ein Fächerverbund aus einer Kombination von zwei Fachwissenschaften, den dazugehörigen Fachdidaktiken und den Erziehungswissenschaften (EWS). Chemie ist an der LMU nur in Kombination mit Biologie, Geographie, Mathematik oder Physik studierbar. Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden und hat eine Regelstudienzeit von 7 Semestern.

Das Lehramtsstudium in Chemie für **Grund- und Hauptschulen** vermittelt den Studierenden grundlegende Kenntnisse in Allgemeiner, Anorganischer und Organischer Chemie sowie Kenntnisse der Grundlagen der Biochemie und Physikalischen Chemie, so dass das für den Chemieunterricht an den Schulen erforderliche Wissen und Verständnis der theoretischen Zusammenhänge erarbeitet werden kann. Am Ende des Studiums soll der die grundlegenden Gesetzmäßigkeiten der Chemie beherrschen und eine Stoffkenntnis der wichtigsten Verbindungen der anorganischen und organischen Chemie, auch der Chemie des Alltags, besitzen.

Ergänzende Beschreibung des Studienfachs im Rahmen des Lehramtsstudiums

Die „Ordnung der Ersten Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen“ (**Lehramtsprüfungsordnung I - LPO I** vom 13.03.2008) gibt die inhaltlichen Prüfungsanforderungen im Fach Chemie an (s. § 46).

Parallel zum **fachwissenschaftlichen** und **fachdidaktischen** Studium werden ein **erziehungswissenschaftliches** Studium (Pädagogik und Psychologie) und zwei Schulpraktika (Pädagogisches Schulpraktikum und studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum) absolviert. Das **studienbegleitende fachdidaktische Praktikum** ist entweder in der Chemie oder im zweiten Studienfach (Biologie bzw. Geographie) zwischen dem 3. und 5. Semester abzulegen. Das **Pädagogisches Schulpraktikum** ist während eines Schuljahres abzuleisten. Für beide Praktika ist eine Anmeldung beim Praktikumsamt erforderlich.

Idealerweise sollte vor Studienbeginn ein **Orientierungspraktikum** von 3-4 Wochen Dauer an verschiedenen Schulen absolviert werden. Dies soll zur Überprüfung von Neigung und Eignung für den Lehrberuf und zur Auswahl des Schultyps dienen. Das Orientierungspraktikum muss bis zu Beginn des studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikums (vgl. LPO I § 34 (1) 4) durchgeführt worden sein. Weiterhin ist ein "**Betriebspraktikum**" von 8 Wochen - vor Beginn bzw. während des Studiums - in einem Produktions-, Weiterverarbeitungs-, Handels- oder Servicebetrieb abzuleisten; es dient zum Einblick in die Berufswelt außerhalb der Schule. Weitere Information unter:

<http://www.praktikumsamt.lehrerbildungszentrum.uni-muenchen.de>

http://www.km.bayern.de/km/lehrerbildung/allgemeines/rechtliche_grundlagen/

Voraussetzungen und Anforderungen

Eignungsfeststellungsverfahren

Es besteht für das Fach die Chemie kein Eignungsfeststellungsverfahren, d.h. es liegt keine Zulassungsbeschränkung vor. Für jeden, der eine [Hochschulzugangsberechtigung](#) (Abitur) besitzt, steht ein Studienplatz zur Verfügung. Allerdings ist der Zugang durch das zweite Unterrichtsfach Biologie oder Geographie beschränkt (örtl. Zulassungsbeschränkung beachten!).

<http://www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/studiengaenge/studienfaecher/chemie/lehramt/index.html>

Sprachen

Fremdsprachenkenntnisse

Dienstgebäude:

Ludwigstr 27/1, Zi. G 118
Tel.: +49 (0) 89 / 2180-2345
Fax: +49 (0) 89 / 2180-2967

Postanschrift:

Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
www.lmu.de/studienanfrage

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Mi bis Do 13.00 - 16.00 Uhr
August: Mo bis Do 9.00 - 12.00 Uhr

Fremdsprachenkenntnisse v. a. Englisch sind von Vorteil aber nicht notwendig.

Unterrichtssprachen

Deutsch

Erwünschtes Profil

Unabdingbar für jedes Studium ist die Freude am Fach! Neben der Neugierde für naturwissenschaftliche Phänomene, erleichtern mathematisch-naturwissenschaftliches Verständnis und experimentelles Geschick, die Anforderungen eines Chemie-Lehramtsstudiums erfolgreich zu meistern. Der hohe Anteil an Praktika während des Studiums (ca. 50%) erfordert Durchhaltevermögen, Zähigkeit aber auch Flexibilität. Teamgeist hilft ebenso. Im Laufe des Studiums werden Englischkenntnisse erworben bzw. erweitert.

Neben dem fachwissenschaftlichen Verständnis (naturwissenschaftliche Grundbildung, profundes Fachwissen, experimentelles Geschick) benötigt der Lehrberuf eine sehr hohe pädagogische Eignung und psychologisches Einfühlungsvermögen. D.h. Lehramtsstudierende sollten einen ausdrücklichen Lehrwillen mitbringen und Inhalte fachgerecht an interessierte als auch nicht-interessierte Adressaten weitergeben können, aber auch Spaß an der täglichen Interaktion mit Schülern haben.

Angebote zur Studienorientierung

- Zur Studienorientierung veranstaltet die LMU jedes Jahr im Februar ihren großen "Tag der offenen Tür". Jeweils zu Semesterbeginn werden von den jeweiligen Studiengängen- und fächern Einführungsveranstaltungen angeboten.
- Die Fakultät Chemie und Pharmazie bietet zudem zu Beginn des Jahres (Februar) einen Schülerinfotag an.
www.cup.uni-muenchen.de/schuelerinfotag/
- Allgemeine Information für Studienanfänger und Hochschulwechsler, die an der Universität München Lehramt Chemie studieren wollen, sind erhältlich beim Studentensekretariat des Departments Chemie, Anschrift s.u.

Studienaufbau / Module

Die Lehrveranstaltungen sind modularisiert und werden meist im jährlichen Rhythmus angeboten. Die Modularisierung des Studiums entspricht dem Bologna-Prozeß (Bachelor/Master-System), wobei die meisten Module mit einer benoteten Prüfung abschließen (s. Prüfungsordnung). Alle erhaltenen Noten gehen in die Fachnote Chemie der Lehramtsprüfung ein. Zusätzlich zur Note werden alle mit Erfolg abgelegten Prüfungen mit ECTS-Punkten (s. Prüfungsordnung) verbucht. Am Ende des Studiums wird von der Chemie ein Leistungsnachweis („Kontoauszug“) für die erfolgreiche Teilnahme in allen Veranstaltungen ausgestellt.

Im Lehramtsstudium für Grund- und Hauptschulen als Unterrichtsfach müssen in Chemie insgesamt **54 ECTS** in der Fachwissenschaft und **12 ECTS** in der Chemie-Didaktik erworben werden.

Für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung für Grund-/Hauptschule sind insgesamt **213 ECTS**-Punkte Voraussetzung. Die restlichen Punkten setzen sich zusammen aus: 3 Didaktiken einer Fächergruppe (3x21 ECTS in der Hauptschule, bzw. 3x12 ECTS in der Grundschule), den Erziehungswissenschaften (36 ECTS), der GWS/Theologie/Phil. (9 ECTS), dem pädagogischen Schulpraktikum (6 ECTS), dem studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum (3 ECTS) und der Hausarbeit (12 ECTS). Hinzu kommen weiterhin 9 ECST für Hauptschulpädagogik bzw. 36 ECST für Grundschulpädagogik.

Zusätzlich müssen 6 ECTS in einem der beiden Fächer oder in EWS im Rahmen weiterer lehramtsspezifischer Veranstaltungen im so genannten „**Freien Bereich**“ eingebracht werden.

Weitere Information unter: <http://www.cup.uni-muenchen.de/study/ch/lehramt>

Im Studiengang für das Lehramt im Fach Chemie steht in den Teilfächern Anorganische Chemie, Organische Chemie und Physikalische Chemie die theoretische Lehre in Vorlesungen gleichgewichtig neben der praktischen Ausbildung im Labor. Letztere soll der anschaulichen, experimentellen Erfahrung des Lehrstoffes und der Übung einer Handfertigkeit im Experimentieren dienen, wie sie für die Durchführung von Schulversuchen erforderlich ist. Zugleich wird eine Einführung in analytische und präparative Methoden vermittelt.

Die Inhalte sind modularisiert, und in allen Lehramtsstudiengängen (Gymnasium, Real-, Haupt-, und Grundschule) identisch (54 ECTS). Die Module bestehen aus den grundlegenden Vorlesungen und Übungen zur Anorganischen, Organischen und Physikalischen Chemie (s. Studienplan 1.1, 2.1, 3.2) und den dazugehörigen Praktika mit Begleitseminaren (s. Studienplan 2.2, 3.1, 5.1, 5.2).

Zusätzlich wird ein erster Einblick in die Fachdidaktik gegeben (s. Studienplan 3.3, 4.3). Dies bereitet auf die didaktischen und methodischen Probleme des Chemieunterrichts in den Schulpraktika vor. Hierbei erlernt der Studierende, Erkenntnisse und Methoden der Chemie im Hinblick auf die Lehrpläne der Grund-/Hauptschule zu interpretieren, Fragen der Unterrichtsgestaltung zu klären und erste schulpraktische Erfahrungen zu überdenken.

Das studienbegleitende fachdidaktische Praktikum in der Chemie umfasst mindestens 4 Stunden Unterricht einschließlich Besprechung und steht in Zusammenhang mit der Vorlesung Fachdidaktik 1. Die Meldung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Praktikum muss dem Praktikumsamt (s. Ansprechpartner) für ein Praktikum im Wintersemester bis spätestens 15. Mai vorliegen.

Weiterhin werden vertiefende Vorlesungen im Fach Chemie und in der Didaktik zur Wahl gestellt. Zum Ende des Studiums ist eine „schriftliche Hausarbeit“ (Zulassungsarbeit) anzufertigen, die nach Wahl in einem der beiden Lehrfächer, deren Fachdidaktiken oder den Erziehungswissenschaften ausgeführt wird (LPO I § 29). Studierende, die eine Zulassungsarbeit in Chemie einreichen wollen, sollten sich nach dem Bestehen aller chemischen Praktika mit einem der Professoren oder Dozenten der Departments Chemie und Biochemie wegen Zuteilung eines Arbeitsplatzes und Themastellung in Verbindung setzen. Der/Die Betreuer(in) der Arbeit muss dem Prüfungsausschuss für die wissenschaftliche Prüfung im 1. Staatsexamen angehören. Zur theoretischen Untermauerung der Zulassungsarbeit sind zum Thema der Arbeit passende Vorlesungen, Übungen oder Seminare zu besuchen.

Studienplan

Die Abfolge der Lehrveranstaltungen/Module (s. Studienplan) sollte zur Vermeidung von Überschneidungen mit den Kombinationsfächern eingehalten werden. Einige Lehrveranstaltungen können auch in anderen als den angegebenen Semestern besucht werden (s. empf. Semester).

Modulbezeichnung	Veranstaltungstyp	SWS	ECTS-Punkte	empfohlenes Semester	Zulassungsvoraussetzung
1.1 Allgemeine und Anorganische Chemie 1 (Experimentalvorlesung) mit Übung	V + Ü	5 + 1	7,5	1	
2.1 Organische Chemie 1 (Experimentalvorlesung) mit Übung	V + Ü	5 + 1	7,5	2	
2.2 Chemisches Grundpraktikum für Lehramtsstudierende mit Begleitvorlesung (quantitativer Teil)	P + V	7 + 2	6+3	2	1.1
3.1 Anorganisch-chemisches Praktikum (qualitativer Teil)	P + S	7 + 1	6	3	1.1
3.2 Physikalische Chemie 1 mit Übung für Lehramtsstudierende und Studierende mit Chemie als Nebenfach	V + Ü	2 + 1	3	3	
3.3 Didaktik der Chemie 1	V	2	3	3	1.1, 2.2
4.1 Didaktik der Chemie 2	V	2	3	4	1.1, 2.2
4.2 Studienbegleitendes Praktikum mit Seminar (Lehren und Lernen im Schuleinsatz)	P + S	4 + 2		4-6	
5.1 Organisch-chemisches Praktikum für das Lehramt mit Vorlesung und Übungen (beides im März/April als Block)	V+Ü+P	2+1+10	6+6	5	2.1
5.2 Physikalisch-chemisches Praktikum für Lehramtsstudierende	P	5	3	5	3.2
5.3 Wahlpflichtmodul "Fachdidaktisches Erforschen, Urteilen und Weiterentwickeln von Praxis"	V + V	2 + 2	6	5-9	3.3, 4.1
5.4 Übungen im Demonstrieren und Vortragen (ÜDV) für vertieft LA-Studierende in anorganischer, organischer und physikalischer Chemie	Ü	3+3	3	5-6	2.2, 3.1
6.1 Seminar zur Vorbereitung auf Prüfungen (Staatsexamen)	S	3 + 3	3	6-7	
6.3 Freier Bereich	V	0-4	0-6	5-7	

SWS = Semesterwochenstunde; ECTS = Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System; V = Vorlesung; Ü = Übung; S = Seminar; P = Praktikum

Erstes Staatsexamen

Nach der LPO I vom März 2008 besteht die Erste Prüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen (Erste Lehramtsprüfung) aus der Ersten Staatsprüfung und studienbegleitend abzulegenden Prüfungen aus den Studienmodulen (Modulprüfungen). Die Zulassung zum Ersten Staatsexamen ist dann möglich, wenn alle Leistungsnachweise aus den beiden

Fachwissenschaften und den Erziehungswissenschaften inkl. Didaktik vorliegen. Weiterhin sind die Nachweise über die erfolgreiche Teilnahme an den beiden Schulpraktika Zulassungsvoraussetzungen für die Erste Staatsprüfung. Sind alle Voraussetzungen erfüllt (sind 213 ECTS-Punkte erreicht), kann man sich beim Prüfungsamt (s. Ansprechpartner) zum Ersten Staatsexamen anmelden.

Tätigkeits- und Berufsfelder

Im Lehramtsstudium wird meist der Lehrberuf an Schulen angestrebt. Hierzu ist nach dem 1. Staatsexamen ein zweijähriges Referendariat an einer Schule notwendig, welches durch das 2. Staatsexamen abgeschlossen wird.

Aber auch ohne dem 2. Staatsexamen stehen dem Absolventen weitere Wege außerhalb der Schule offen, wo Fachwissen und Persönlichkeit verlangt werden, wie z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Journalismus, etc.

Weiterführendes Studienangebot an der LMU

- Das Studium kann erweitert werden durch das Studium eines dritten Faches (s. LPO I, § 39), eine sonderpädagogische Qualifikation oder durch die pädagogische Qualifikation zum Beratungslehrer.
- Bei entsprechender Leistung im Lehramtsstudium besteht die Möglichkeit, in den Bachelor-Studiengang Chemie und Biochemie zu wechseln (allerdings ist hier das Eignungsfeststellungsverfahren für den Bachelor zu beachten!). Bestimmte, bereits erfüllte Leistungen im Lehramtsstudium können durch den Prüfungsausschuss für den Bachelor-Studiengang anerkannt werden.

Ansprechpartner

Adresse des Fachs

Sprechstunden, Aushänge, Änderungen des Lehrangebots, Anrechnungsbescheide, allgemeine Informationen zum Fach.

Ludwig-Maximilians-Universität München

Department Chemie

Studentensekretariat (Fr. Handschuck)

Butenandtstraße 5-13, Haus F, Raum F5.018, 81377 München (Großhadern)

Tel. (089) 2180-77179, Fax: (089) 2180-77779

E-Mail: Marion.Handschuck@cup.uni-muenchen.de

Internet: www.cup.uni-muenchen.de

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.30-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Fachstudienberatung

Inhaltliche und spezifische Fragen des Studiums, Studienaufbau, Stundenplan, fachliche Schwerpunkte.

Studienberatung für Studienbeginner, Studien- und Studienortwechsler, Lehramtsstudierende (vertieftes und nicht vertieftes Studium) sowie für Studierende mit Nebenfach Chemie:

Dr. Thomas Engel

Butenandtstraße 5-13, Haus F, Raum F5.024, 81377 München (Großhadern)

Tel. (089) 2180-77690

E-Mail: Thomas.Engel@cup.uni-muenchen.de

Sprechzeit nach Vereinbarung per Telefon oder Email

Studienberatung für spezielle Fragen in der Anorganischen Chemie:

Prof. Dr. Dirk Johrendt

Butenandtstraße 5-13, Haus D, Raum D2.075, 81377 München (Großhadern)

Tel. (089) 2180-77430

E-Mail: dirk.johrendt@cup.uni-muenchen.de

Sprechzeit während des Semesters: Mi 10.00-11.00 Uhr

Sprechzeit in der vorlesungsfreien Zeit: Nur nach telefonischer Vereinbarung

Studienberatung für spezielle Fragen in der Organischen Chemie:

Prof. Dr. Manfred Heuschmann

Butenandtstraße 5-13, Haus F, Raum F3.082, 81377 München (Großhadern)

Tel. (089) 2180-77735

E-Mail: mhh@cup.uni-muenchen.de

Sprechzeit nach Vereinbarung per Telefon oder Email

Studienberatung für spezielle Fragen in der Physikalischen Chemie:
Prof. Dr. Achim Hartschuh
Butenandtstraße 5-13, Haus E, Raum E2.066, 81377 München (Großhadern)
Tel. (089) 2180-77597
E-Mail: Achim.Hartschuh@cup.uni-muenchen.de
Sprechzeit nach Vereinbarung per Telefon oder Email

Studienberatung für spezielle Fragen in der Biochemie:
Dr. Heidi Feldmann
Feodor-Lynen-Str. 25, Haus A, Raum A4.004, 81377 München (Großhadern)
Tel. (089) 2180-76955
E-Mail: fmann@lmb.uni-muenchen.de
Sprechzeit nach Vereinbarung per Telefon oder Email

Studienberatung für Fachdidaktik:
Ltd. Akad. Dir. Prof. Dr. Michael A. Anton
Butenandtstraße 5-13, Haus D, Raum D2.019, 81377 München (Großhadern)
Tel. (089) 2180-77396
E-Mail: mao@cup.uni-muenchen.de
Sprechzeit nach Vereinbarung per Telefon oder Email

Eine aktuelle Übersicht zu allen Ansprechpartnern im Department finden Sie unter:
http://www.cup.uni-muenchen.de/guide/ansprechstellen_la.php

Praktikumsamt

Ludwigstraße 27
Zimmer G 207
80539 München
Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 5287 oder - 6845
Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 2141
E-Mail: praktikumsamt-la@lmu.de

Eine aktuelle Übersicht zu Terminen, Öffnungszeiten und allen Ansprechpartnern im Praktikumsamt finden Sie unter:
<http://www.praktikumsamt.lehrerbildungszentrum.uni-muenchen.de>

Prüfungsamt für alle Lehrämter an öffentlichen Schulen

Prüfungsangelegenheiten, Prüfungsanmeldung

Amalienstr 52/UG,
80799 München
Postanschrift:
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Lehrämter an Grund-, Haupt-, Realschule und berufliche Schulen
Volker Strebel M.A. Mo-Fr 08.30.-12.00 Uhr, Zi. U01, Tel. 2180-2120

Eine aktuelle Übersicht zu Terminen und allen Ansprechpartnern im Prüfungsamt finden Sie unter:
<http://www.uni-muenchen.de/studium/administratives/pruefungsamter/lehraemter/anschprechpartner/index.html>
oder allgemeine Information unter:
http://www.uni-muenchen.de/studium/studienangebot/studiengaenge/faecherkombi_lehramt/index.html

Stand: Juni 2010